Miedererzeuger*in (Lehrberuf)

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter https://www.berufeerleben.at/berufe/302

Lehrzeit: 3 Jahre

Berufsbeschreibung

Miedererzeuger*innen stellen Miederwaren in Serie (Konfektion) oder Maßanfertigung her und führen Änderungen und Reparaturen durch. Die wichtigsten Erzeugnisse der Miedererzeuger*innen sind Mieder, Spezialmieder, Korsette, Büstenhalter, Badeanzüge usw. Miederwaren dienen der körperschnürenden oder körperstützenden Formgebung und werden großteils in industrieller Serienfertigung hergestellt. Miedererzeuger*innen arbeiten in gewerblichen Betrieben sowie in Industriebetrieben in Werkstätten und Nähräumen mit Berufskolleg*innen sowie mit verschiedenen anderen Fach- und Hilfskräften zusammen.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Fingerfertigkeit
- gutes Sehvermögen

Fachkompetenz:

- gestalterische Fähigkeit
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Modebewusstsein

Methodenkompetenz:

- Kreativität

Tätigkeiten und Aufgaben

Gewerbliche Maßanfertigung:

- Kund*innen beraten, gewünschte Verarbeitung und Ausstattung besprechen, Maß nehmen
- Skizzen, Schnittzeichnungen und Modelle anfertigen
- Stoffe zuschneiden, zusammenheften, nähen
- Anproben vornehmen und Passform optimieren
- Änderungs- und Korrekturarbeiten durchführen
- Verschlüsse (Haken, Knöpfe, Reißverschlüsse usw.) anbringen
- Bänder und Verzierungen, Stickereien, Spitzen etc. anbringen
- Wäsche bügeln und fachgerechte Pflegehinweise einnähen
- schadhafte oder verschlissene Miederware reparieren

Industrielle Konfektionsfertigung:

- Zuschneideanlagen steuern und kontrollieren
- diverse Arbeitsschritte im Nähsaal und an den Nähmaschinen koordinieren
- Modelle und Schnitte herstellen
- Qualitätskontrollen durchführen